

Suuserbummel am Samstag, 22. September 2012



Wetterwechsel in Mandach

(Text von Maja Jaggi)



Die Choristen sind in diesem Haus gewesen

11 Teilnehmerinnen und Teilnehmer vertrauten sich der bewährten Führung von Hans-Peter Huber an. Da das gewählte Datum für Sauser zu früh angesetzt war, wurde es eben ein Kräuterbummel.

Man traf sich am frühen Nachmittag am Bahnhof Brugg, um mit Bahn und Postauto nach Mandach zu gelangen. Dort besuchten wir die vielseitige Maja Stürmer im „Fryberger Rösselerhof“. Leider war uns Petrus nicht ganz so wohlgesinnt, sodass wir den Schwerpunkt auf Frau Stürmers zwar kleinen, aber gut sortierten Laden mit Mixturen und Essenzen aller Art legten. Unglaublich viele Produkte in den unglaublichsten Kombinationen finden sich da, alle ansprechend präsentiert. Beeindruckend was Maja Stürmer über die Wirkung jeder Pflanze auf Mensch und Tier weiss!

Das demonstrierte sie nachher auch im hauseigenen Garten, der zwar auf den ersten Blick eher tot aussah, aber trotzdem noch viel zu entdecken und auch zu degustieren bot.

Übrigens kamen wir im Laden unvorgesehenerweise noch in den Genuss einer Lektion im Pendeln – mit erstaunlichen Ergebnissen.

Wir wanderten anschliessend im Nieselregen über den Wessenberg zu Maja Stürmers Rebhäuschen. Kaum zu glauben, wie viele Kräuter es zu dieser Jahreszeit unterwegs zu entdecken und kommentieren gab!

Im gemütlichen Rebhäuschen auf der Hottwiler Seite des Berges genossen wir einen Aperitif mit selbstgekelterten Weinen und selbstgebackenen Kräuterbrot-Variationen.

Ohne unsere versierte Kräuterexpertin wanderten wir später ein kurzes Stück auf dem Flösserweg hinunter nach Hottwil, wo wir im Restaurant Bären ein feines Abendessen genossen.

Kurz vor 22 Uhr bestiegen wir das letzte Postauto nach Brugg. Danke, Hans-Peter!